

Stundenübersicht 1/2

Phase	Arbeitsauftrag/ Fragestellung	Material	Sozialform/ Methode	Tipps für den Gemeinsamen Unterricht
Einstieg	Der Lehrer zeigt unterschiedliche Kamerastandpunkte, von denen aus eine Person gefilmt werden kann: Normalperspektive, Aufsicht und Untersicht	Videokamera, Tablet oder Smartphone, Fernseher/Beamer, Verbindungskabel	stummer Impuls	
Problematisierung	Im Gespräch beschreiben die Schüler, was sie sehen, und entwickeln daraus die Fragestellung: „Wann benutzt man welche Kameraposition?“	Tafel	Klasse	
Erarbeitung I	Die Schüler fotografieren eine Person aus unterschiedlichen Kameraperspektiven, um eine vorgegebene Wirkung zu erzielen.	Arbeitsblätter "1 Kameraperspektiven", "2 Kameraperspektiven" "3 Kameraperspektiven" und "4 Kameraperspektiven" digitale Fotokameras mit Speicherkarte oder Smartphone	arbeitsteilige Gruppenarbeit/aktive Medienarbeit	Lernschwächere Schüler arbeiten mit lernstärkeren zusammen. Lernschwächere Schüler können sich beispielsweise fotografieren lassen.
Sicherung	Präsentation und Vergleich der Fotos	digitale Fotokamera mit Speicherkarte und Verbindungskabel oder Laptop mit Kartenleser, Fernseher/Beamer, Verbindungskabel oder Smartphone, Laptop und Beamer	Schülervortrag, Klassengespräch	
Erarbeitung II	Die Schüler erarbeiten sich das Wissen zu den drei Kameraperspektiven in Think-Pair-Share-Methode. Anschließend kann die Gruppe die Fachbegriffe den eigenen Fotos zuordnen.	Infoblätter "5A Kameraperspektiven", "5B Kameraperspektiven" zur Normalperspektive, "6 Kameraperspektiven" zur Untersicht, "7 Kameraperspektiven" zur Aufsicht.	Gruppenarbeit/Think-Pair-Share-Methode	Lernschwächere Schüler sollten sich mit der Normalperspektive befassen. Die Inhalte dieses Textes sind am einfachsten zu erfassen und wiederzugeben. Auf Infoblatt "5B Kameraperspektiven" sind darüber hinaus Schlüsselbegriffe fett gedruckt, was das Verständnis weiter erleichtert.
Festigung	Als Hausaufgabe sehen sich die Schüler die Erklärungen zu Perspektive, Aufsicht, Untersicht und Normalsicht auf der dok'mal-Seite an.	Internet-Zugang: http://www.planet-schule.de/dokmal/lust_auf_mehr_bonusmaterial/filmbegriffe_a_z/filmbegriffe_thematisch/	Hausaufgabe, Internet-Recherche	
Stundenübersicht 3				
Einstieg	Der Lehrer zeigt einen Filmausschnitt. Die Schüler achten auf unterschiedliche Kameraperspektiven. Mutter und Sohn werden in der Sequenz in unterschiedlichen Kameraperspektiven gezeigt. Die Perspektiven charakterisieren die Beziehung zwischen Mutter und Sohn und unterstreichen, wie der Junge sich in diesem Moment fühlt. Wenn er zum Beispiel in der Aufsicht aufgenommen wird, während er auf dem Bett sitzt, wirkt er klein und einsam.	Klasse, Blitzlicht	Filmausschnitt: „Nick & Tim“ (Timecode 14:19 - 15:25 Min.), DVD-Player, Fernseher/Beamer	
Problematisierung	Im Gespräch wird deutlich, dass die Variation von Kameraperspektiven einen Film interessanter machen kann. Daraus ergibt sich die Leitfrage: „Aus welchen Gründen werden Kameraperspektiven ausgewählt?“	Tafel	Klasse	

Erarbeitung I	Die Schüler charakterisieren Objekte und Personen anhand von Screenshots und identifizieren die Kameraperspektive.	Arbeitsblatt "8 Kameraperspektiven", Kontrollblatt "9 Kameraperspektiven"	Partnerarbeit/Zuordnung, Mutmaßungen äußern	Lernschwächere Schüler arbeiten mit lernstärkeren zusammen. Das Tafelbild mit den Notizen zu den unterschiedlichen Perspektiven sollte sichtbar bleiben, damit gerade die schwächeren Schüler diese als Hilfestellung nutzen können.
Sicherung I	Jeweils zwei Paare vergleichen ihre Ergebnisse.		Gruppenarbeit, kann auch im Klassengespräch gelöst werden	
Erarbeitung II	Die Schüler ordnen Kameraperspektiven typischen Situationen zu.	Arbeitsblatt "10 Kameraperspektiven"	Einzelarbeit/Zuordnungsaufgabe	Lernstarke Schüler können auch alle Situationen zuordnen, nicht nur die acht in der Aufgabe geforderten.
Sicherung II	Die Schüler vergleichen ihre Ergebnisse mit einem Kontrollblatt.	Kontrollblatt "11 Kameraperspektiven"	Partnerarbeit, evtl. Klasse	
Stundenübersicht 4/5				
Einstieg	Der Lehrer stellt die Aufgabe vor, von ausgewählten Situationen in der Schule Fotos zu machen.		Lehrervortrag	
Problematisierung	Der Lehrer verteilt Themen an die Gruppen. Sie wählen zu den jeweiligen Themen die Kameraperspektive aus, die die Aussage am besten wiedergibt. Themen können sein: einsam auf dem Schulhof - Gespräch unter Freunden - Mobbing - Angst während der Klassenarbeit - Sieg im Sport...	Themenkarten (DIN A5-Karteikarten, die vom Lehrer vorbereitet werden)	Klasse	
Erarbeitung I	Die Schülergruppen ordnen den Themen die entsprechende Kameraperspektive zu.	Themenkarten	arbeitsteilige Gruppenarbeit	
Sicherung I	Die Gruppen stellen ihre Fotovorschläge mit Kameraperspektiven vor.		Klasse, Schülervortrag	
Erarbeitung II	Die Schüler fotografieren ihre Themen.	digitale Fotokamera mit Speicherkarte oder Smartphone	arbeitsteilige Gruppenarbeit	
Sicherung II	Die Schüler präsentieren ihre Fotos, die von den anderen Gruppen bewertet werden.	digitale Fotokamera, Speicherkarte oder Smartphone, Fernseher/Beamer, Verbindungskabel, eventuell Klebepunkte und Poster für Bewertung	Gruppenarbeit/Präsentation, Klassengespräch	